

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

warme Kartoffelsuppe. Mir bringt die Ordonnanz
als Gruß vom Fourier eine Flasche Schaumwein.
Schade, daß man den guten Stoff aus einem ver-
beulten Feldbecher schlürfen muß.

Nun steht wieder der Mond am Himmel. Ich
recke mich draußen. Dann nehm' ich den Helm ab
und lausche dem Frieden in der Natur.

Und ich glaube, jetzt hör' ich die Hymnen. Aber
es sind Kinderlieder, die meine Mädels sangen, als
sie klein waren. Liebe deutsche Volksliedchen. Und
den Sternen trage ich Grüße auf.

Freitag, den 6. November 1914

Gein Nebeltag. Früh kaum zwanzig Meter weit
zu sehen. Ein anstrengender Dienst für die
Wachmannschaften in den Schützengräben. Faule
Stunden für die zur Ruhe Kommandierten. Bei
solchem Wetter bringt ein Angriff keinem der
beiden Teile einen Vorteil.

Wir benutzen den dunken Tag, um die Schüt-
zengräben und Unterstände auszubauen und zu
verbessern. Der Zimmermann Kochitz hat sich in
seiner statischen Berechnung geirrt. Das Regen-
wasser und die frisch aufgeworfene Ackererde